



LANGENWANGER Gemeinde NACHRICHTEN

Ausgabe März 2010, Nr. 99



*Es wird Frühling in Langenwang -
Die Langenwanger Blumenfreunde sind dafür bestens gerüstet...*

EINEN SCHÖNEN FRÜHLINGSBEGINN
UND EIN FROHES OSTERFEST

wünscht für die Gemeindevertretung
Ihr Bürgermeister

Max Faller



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger! Liebe Jugend!



In dieser Gemeindezeitung informieren wir Sie über die Wahlsprenkel und Wahllokale für die **Gemeinderatswahl am 21. März 2010**. Wahlberechtigt sind alle Ortsbewohner, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Nutzen Sie Ihr Wahlrecht, bei dieser für die Gemeinde wichtigsten Wahl.

Die Ausbildung der Jugend und die Hilfe für die Erziehungsberechtigten durch eine Ganztages- und Nachmittagsbetreuung wird für die Zukunft ein wichtiger Faktor sein.

Um die Lebensqualität unserer schönen Gemeinde zu erhalten, gibt es verschiedenste **Förderungen** für Eigenheime. Darüber hinaus liegen bereits weitere Planungen von Miet- und Mietkaufwohnungen und Seniorenwohnungen auf.

Im Vorjahr wurde im Ortszentrum die Sanierung und Umgestaltung der Landesstraße L118 (**Ortsdurchfahrt**) begonnen und wird im heurigen Jahr fertiggestellt. Dies ist ein vordringliches Anliegen, um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer auf der Straße gewährleisten zu können.



Die Ortsdurchfahrt wird im Frühjahr fertiggestellt.

Die Planungen für die Instandsetzung der Ortsdurchfahrt Richtung Schwöbing und Hönigsberg liegen bereits vor.

Den Weggenossenschaften und den Mitarbeitern des Bauhofes danke ich für die gute Zusammenarbeit bei der **Schneeräumung** im Winter.

Erfreulich ist, dass sich die **Firma HYDRO-SNOW GmbH** mit Herrn Gerhard Fladenhofer und seinen

MitarbeiterInnen im Februar dieses Jahres in unserer Marktgemeinde angesiedelt hat.

Wir sind weiterhin bemüht einen weiteren **Nahversorger** im ehemaligen Nah & Frisch Markt zu bekommen.

Es ist uns gelungen, unsere **Musikschule** mit dem Status „Lehranstalt für elementare, mittlere und höhere Musikerziehung mit Öffentlichkeitsrecht“ zu errichten. Der Fachinspektor vom Landesschulrat Steiermark hat unsere Musikschule überprüft und festgestellt, dass diese den gesetzlichen Bestimmungen entspricht. Der Bescheid für das Öffentlichkeitsrecht wird uns vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst zugestellt. Uns liegen weiterhin eine **gute Zusammenarbeit** und einstimmige Beschlüsse im Gemeinderat am Herzen, um unseren Heimatort Langenwang gemeinsam lebenswert zu erhalten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und viel Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Max Haberl".



Bürgermeister Max Haberl mit Gerhard Fladenhofer



Gemeinderatswahl-21. März

Einteilung der Wahllokale

WAHLSPRENGEL 1 - Rathaus

Wiener Straße 1 - 34
Hochschloßstraße
Pretulstraße
Raingasse
Roseggerstraße
Rosenweg

WAHLSPRENGEL 3 - GH. Dorfwirt

Wiener Straße 35 - 86
Gutenbrunnstraße
Hans-Klöpper-Gasse
Mürzgasse
Pichlwanger Gasse
Weberweg
Wehrgasse
Hönigsberg
Lechen
Birkengasse

WAHLSPRENGEL 5 - GH. zur Post

Grazer Straße 1 - 30
Badgasse
Erzherzog-Johann-Straße
Grüne Gasse
Kirchengasse
Mühlgasse
Siglstraße
Quellengasse

WAHLSPRENGEL 2 - Volksschule

Bahnhofstraße
Burggasse
Feldgasse
Hasenfeldgasse
Ottokar-Kernstock-Straße
Straßäckergasse
Waldgasse
Waldrandsiedlung
Feistritzberg
Mitterberg
Schwöbing
Traibach

WAHLSPRENGEL 4 - Hauptschule

Bachgasse
Bergstraße
Friedhofstraße
Hangweg
Hochweg
Hofwiesengasse
Kinogasse
Loosstraße
Schöggelstraße
Weidengasse
Pretul

WAHLSPRENGEL 6 - Volksschule

Sprengzaunstraße
Grazer Straße 31 - 82
Auengasse
Flurgasse
Hohenwangstraße
Johannesstraße
Montfortgasse
Sonnengasse
Schärfenbergerstraße
Wachtlergasse
Lindenstraße
Gartengasse

Zurückschneiden der Bäume und Sträucher im Straßenbereich und auf den Gehwegen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Hecken, Sträucher und Bäume, die von Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen oder hineinwachsen, gerade für Passanten, aber auch für Fahrzeuge eine Verkehrsgefährdung darstellen.

Immer wieder müssen wir feststellen, dass so manche Gehsteige von Fußgängern gar nicht oder nur unter starker Behinderung genutzt werden können, weil sie durch überhängende Zweige oder überwucherte Zäune und nicht zurückgeschnittene Bodenpflanzungen fast unbegehrbar geworden sind.

Das ist besonders an Stellen gefährlich, an denen Fußgänger (ins-

besondere ältere Mitbürger und Kinder) dadurch gezwungen werden, auf eine stark befahrene Straße auszuweichen. Ferner werden auch die Fahrzeuge des Winterdienstes dadurch behindert (Beschädigung der Rückspiegel, Blinkleuchten etc.). Die Anpflanzungen in der Nähe öffentlicher Wege und Straßen müssen so ausgelichtet werden, dass sie nicht in die Gehwege hineinragen, bzw. über Gehwege und Radwege ein Mindestlichtraum von 2,50 m bzw. über Fahrbahnen von 4,50 m freigehalten wird. Bitte überprüfen Sie Ihr Grundstück in diesem Sinne und bedenken Sie, dass Sie im Falle von Verletzungen oder bei Schäden von Fahrzeugen haftbar gemacht werden können.

Verkauf von Kleingartenflächen

Zwischen S6 und Zwinggründe stehen Grundstücksflächen für Kleingärten zur Verfügung. Anfragen: unter Familie Zwing 0676 4196327

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Langenwang, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, gde@langenwang.steiermark.at
Medieninhaber: Druck-Express, W. Tösch, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg
Fotos: Reithofer, Breitegger, Feuerwehr Langenwang, Polansky, BH Mürzzuschlag, Pfarrkindergarten, Unzog, Maierhofer, Fankl, Pink, Volksschule

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	S. 2
Gemeindeinformationen	S. 3 - 10
Bezirkshauptmannschaft	S. 11-12
Kindergarten /Volksschule	S. 13
Hauptschule	S. 14
Feuerwehr	S. 14
Vereine	S. 15 - 29
Gewerbe	S. 30 - 33
Gemeindematriken	S. 33 - 35
Veranstaltungskalender	S. 36

Heimatkundliche Tafeln mit Text- und Bildangaben

Seit 2006 werden pro Jahr drei große Tafeln mit vier Seiten und vereinzelt kleine mit 1-2 Seiten errichtet. Diese betreffen vor allem die Umgebung von Langenwang, wo es sehr viel Interessantes gibt, was man nicht erwarten würde. Als Überbegriff für die Tafeln wurde der Ausdruck „**Landeskundliche Zeugnisse**“ gewählt, ein offizielles neueres Wort für „heimatkundlich“. Vieles wurde dem Buch „Spurensuche“ entnommen bzw. weiter ergänzt.



Die Tafeln und deren Aufstellungsplatz für das Jahr 2010 sind:

Große Tafeln:

1. AUF, ZU ALMEN der Fischbacher Alpen, großteils Gemeindegebiet Langenwang und

weiter bis zum Roseggerhaus, Gem. Ratten. Tafel Nr. 17/2010. Standplatz: Bärenkogelsattel. Wissen Sie, warum der Pretul-Wasserfall „Pledermühle“ heißt? Wo es ein Kaiserhaus gibt? Für wie viele Haushalte ein Windrad die Heizung liefert? Wie oft das Roseggerhaus abbrannte? Wie hoch die Amundsenhöhe ist und wo diese ist?

2. BÄRENKOGELHAUS.

Tafel 18/2010. Standplatz: zwischen Parkplatz und Bärenkogelhaus. Auf vier Seiten hat lange nicht alles Interessante davon Platz. Da war es besonders schwer, sich in Kürze zu fassen. Dafür gibt es noch als Ergänzung das gute Buch „Toni Schruf-die Biographie“ von Thorsten Buhl und Franz Preitler. Wer ließ es wann und mit wem bauen? Wo war das größte Freiluft-Theater Europas?...

3. GLAWOGGEN mit linker und rechter Seite des Grabens, also einem Teil vom Mitterberg und vom Hönigsberg. Tafel Nr. 19/2010. Standplatz: nach der Glawoggenbrücke, Abzweigung Glawoggengraben und Radweg nach Mürrzschlag. Wissen Sie, woher die Sechs

Grüben ihre Bezeichnung haben? Welche Methoden es gab, um Wölfe oder Bären zu fangen? Wo es eine Knappenhütte bei einem ehemaligen Bergwerk gibt? Von welchem Graben die Felsen ins Tal herauszusehen sind?

Kleine Tafeln:

4. KREUZWEG - ein Weg, der von der Fahrstraße zum Putzgruber, also in die Kurze Illach, links nach der ersten größeren Wiese abzweigt (rechts führt ein Weg zu Straßberger). Tafel Nr. 20/2010. - Diese Bezeichnung kommt dort und überall, wo es solcher Art gibt, nicht von unseren christlichen Kreuzwegen..... – Was bedeuten Urstraßen? Woher kommen sie?
5. SEITELWIESE das ist die Wiese, die sich von der Autobushaltestelle in der Schwöbing (Tankstelle) zum Sagbauer erstreckt. Standplatz ist im Zugangsbereich zur Feistritz Au beim Schlamp. Tafel Nr. 21/2010. Wer kennt diese Sage? Sie hat mit Hochschloss zu tun.....

Die Tafeln werden bis spätestens Mitte Juni aufgestellt. Im Jahr 2011 machen wir den vorläufigen Abschluss dieser Aktion.

Fahrradverleih

Hochwertige Trek-Mountainbikes können bei der Familie Leni Hogendoorn und Helmut Schitter, Europa – Camping Langenwang, Siglstraße 5 ausgeliehen werden. Die Leihgebühr beträgt € 5,00 für den halben Tag und € 9,00 für den ganzen Tag. Preise für Gruppenermäßigungen und für

längere Verleihzeiten nach Vereinbarung.

Selbstverständlich stellen wir ihnen Helme und Routenkarten kostenlos zur Verfügung.

Information und Bestellung:
Europa – Camping Langenwang,
Tel. 03854/2950

Lärmbelästigung vermeiden

Die Marktgemeinde Langenwang bittet die Bevölkerung von Langenwang das Rasenmähen und andere Lärmbelästigungen an Sonn- und Feiertagen, sowie an Wochentagen in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr und von 20.00 bis 08.00 Uhr zu unterlassen.

Gemeindepokal 2010

Ganz Langenwang auf dem Eis, die Parole hieß: durchhalten aus witterungsbedingten Gründen beim diesjährigen Gemeindepokal der Stocksützen.

30 Mannschaften nahmen daran teil, Damen-, Herren- und Mixed-Mannschaften. Nach spannenden Spielen setzte sich im Finale die

Mannschaft von Tom Greiner/ESV Schärferberg gegen das Team Installationen Korak mit 19:5 durch.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Volkshaus konnte FC Klöpfers Obmann Hans-Peter Huber (Veranstalter 2010) zahlreiche Ehrengäste (Bürgermeister Max Ha-

berl, die Vizebürgermeister Heinz Gruber und Rudolf Hofbauer, Bezirksobmann Rupert Breitetgger u.v.m.) begrüßen. Für alle Teilnehmer gab es wertvolle Warenpreise, herzlichen Dank an alle Sponsoren.

Weitere Fotos auf www.fckloepfers.at



Die siegreiche Mannschaft des ESV Schärferberg/Tom Greiner (Rinnhofer Robert, Proksch Bernhard, Wohltran Jürgen und Balber Gerald) mit den Ehrengästen und Vertretern der SU FC Klöpfers

Brauchtumsfeuer

Grundsätzlich gilt „Ganzjähriges Verbrennungsverbot“!

Es dürfen ausschließlich am Kar samstag sowie am 21. Juni (Sonnwendfeier) Materialien pflanzlicher Herkunft in trockenem Zustand (Baum- und Strauchschnitt) verbrannt werden. Die Entzündung ist bei der Gemeinde bzw. Feuerwehr rechtzeitig zu

melden. Die Verbrennung von nicht geeigneten Materialien und die Verbrennung außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,00 bestraft.

Weitere Infos erhalten Sie unter: www.abfallwirtschaft.steiermark.at

Kostenlose Solarberatung
in Langenwang
im Hotel Krainer
ab 19.00 Uhr



Solarberatungstermine:
7. April 2010
5. Mai 2010
2. Juni 2010

Weitere Informationen erhalten Sie von Montag bis Freitag (8.30 bis 12.00 Uhr) bei der Solarwärme Info-Hotline 03112/588612



Reisepass und Staatsbürgerschaftsnachweis

Die Ausstellung eines Kinderreisepasses oder Personalausweises ist bis längstens 2 Jahre nach Geburt des Kindes **gebührenfrei**. Ebenso ist eine Ausstellung eines Staatsbürgerschaftsnachweises innerhalb von 2 Jahren nach Geburt gebührenfrei.



FOLGENDE STOFFE GEHÖREN NICHT INS ABWASSER

Wissen Sie eigentlich, dass alles, was nach dem Motto "Aus dem Auge, aus dem Sinn" im WC und Waschbecken beseitigt wird, Störungen im biologischen Reinigungs-

prozess der Kläranlage, Ablagerungen und Verstopfungen der Pumpen und Kanäle verursacht? Hohe Kosten für Instandsetzung, Sanierung und Kanalräumgutentsor-

gung belasten uns alle! Jeder Bürger leistet zur Reinhaltung unserer Gewässer einen Beitrag, indem er das Abwasser nicht über Gebühr belastet!

Beispiele

DIESE STOFFE GEHÖREN NICHT INS ABWASSER

Hygieneartikel (Feuchttücher, Binden, Slipeinlagen, Wattestäbchen) Textilien, Strümpfe, Windeln, Staubwischtücher....

Frittierfett, Speiseöl

Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Schnittblumen....

Abflussreiniger

Kosmetikartikel, Pflegemittel, Chemikalien - Farben, Lacke, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Fotochemikalien, Holzschutzmittel, Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel, Klebstoffe....

Arzneimittel - Tabletten, Tropfen, Zäpfchen, Ampullen...

Styropor - Verpackungsschnipsel und Kunststoffverpackungen

Brennereirückstände (Schlempe) Mineralöle, Diesel, Benzin, Maschinöle, Frostschutzmittel

Bauschutt, Zement und Mörtelmasse, Zementschlämme

WAS WIRD DADURCH BEWIRKT?

verstopfen Rohrleitungen und Pumpen und müssen auf der Kläranlage mühsam entfernt werden

lagert sich in den Rohren und Kanälen ab und verursacht zusätzliche Kosten bei der Abwasserreinigung

führen zu Verstopfungen, verursachen Geruchsprobleme, müssen in der Kläranlage mit großem Energieaufwand herausgeholt werden

vergiften das Abwasser, greifen Rohrleitungen an, in Verbindung mit säurehaltigen WC-Reinigern kann hochgiftiges Chlorgas entstehen

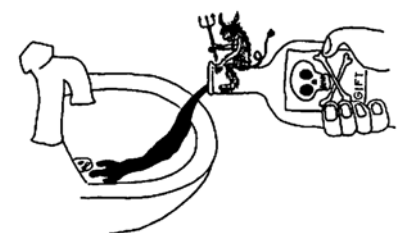
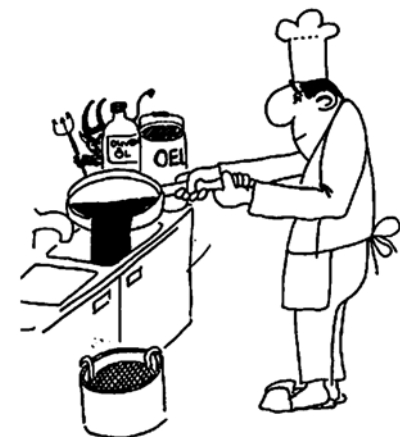
vergiften das Abwasser

vergiften das Abwasser

müssen mit großem Aufwand aus dem Abwasser entfernt werden

vergiften das Abwasser, „Kippen“ der Biologie, Explosionsgefahr im Kanalnetz

verbetoniert die Kanäle



Es kommt immer wieder vor, dass FEUCHTTÜCHER, WINDELN, STRÜMPFE, etc. über das WC in das Kanalnetz entsorgt werden! Diese Feststoffe verstopfen Pumpen und Rohre. Die Pumpen müssen dann (bis zu 2mal

wöchentlich!!) zerlegt und gereinigt werden! Diese Arbeiten führen zu erhöhten Betriebskosten und verkürzen die Lebensdauer der Pumpen wesentlich. Bitte bringen Sie KEINE Fest-

stoffe (wie Textilien, Staubwischtücher, Hygieneartikel, Katzenstreu etc.) in das Kanalnetz ein! Bedenken Sie, dass die dadurch verursachten Kosten von uns allen getragen werden müssen!



Musikschule

Die zahlreichen Ensembles der Musikschule Langenwang konnten viele Advent- und Weihnachtsfeiern musikalisch mitgestalten. Die

„Geigenspatzen“ unter Frau ML Maria Farnleitner waren bei einem **Pfarrkaffee** zu Gast. Eine adventliche Vorspielstunde in



Pfarrkaffee



Vorspielstunde in der Bücherei

der Bücherei mit besinnlichen Texten, vorgetragen von Frau Maria Rinnhofer, war ebenfalls ein großer Erfolg.

Ab 01.02.2010 wurde das Lehrerteam durch Herrn ML **Martin Pichler** erweitert.

Herr ML Pichler ist Akkordeonist der bekannten Musikgruppe „Die Grafen“ und wird neben Herrn ML MMag. Andreas Farnleitner eine zweite „Steirische Harmonika“-Klasse übernehmen.

Geförderter Wohnbau in Langenwang

Die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann beabsichtigt auf dem Grundstück Nr. 440 – an der Grazer Straße – 16 geförderte Wohnungen zu errichten, die Wohnungsgrößen liegen zwischen 50 und 90 m². Mit dem Bau soll im Jahr 2010 be-

gonnen werden, die Fertigstellung ist für das Jahr 2011 geplant. Die Autos werden in einer Tiefgarage untergebracht.

Für Anfragen stehen Ihnen gerne die Marktgemeinde Langenwang

und die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann zur Verfügung.

Weiters besteht auch die Absicht, das bestehende Seniorenwohnhaus Rosenweg 1 und 3 durch einen Zubau zu erweitern.



Auszeichnung des
Landes Steiermark



Treffen mit „Skilegende“

Die Olympischen Spiele in Vancouver sind vorbei und schon laufen die Vorbereitungen für die nächsten Winterspiele 2014 in Sotschi (Russland). Aus diesem Anlass gab es in der Russischen Botschaft in Wien einen Empfang. Im Mittel-

punkt stand dabei die „Skilegende“ Karl Schranz, der in die Vorbereitungen der nächsten Winterspiele eingebunden ist. Auf dem Bild stoßen Bgm. a. D. Hans Kraus und Gustav Schwarzenegger mit Karl Schranz an.



Karte der Langenwanger Freizeitwege

Erhältlich im
Bürgerbüro der
Gemeinde Lan-
genwang zu ei-
nem Unkosten-
beitrag in Höhe
von € 2,00

Müllentsorgung

Es wird eingehendst ersucht, am Vorabend des 1. Abfuhrtages den Müllcontainer gut sichtbar hinzustellen!

Achtung: Geänderter Abfuhrtermin für Papier. Statt 9. April wird die Entsorgung am 19. April durchgeführt.

Der *Saubermacher*
für eine lebenswerte Umwelt



Hundehaltung - gesetzliche Bestimmungen

Allgemeines

- Hunde dürfen seit 01.01.2006 keinesfalls, auch nicht vorübergehend, an der Kette oder in sonst einem angebundenen Zustand gehalten werden
- Mindestens einmal täglich ausreichend Auslauf
- Mindestens zweimal täglich Sozialkontakt mit Menschen
- Maulkörbe müssen Hecheln und Wasseraufnahme ermöglichen!

Hundehaltung im Freien

- Hunde müssen bezüglich Rasse, Alter, Konstitution geeignet sein
- Eine Schutzhütte aus wärmedämmendem Material muss
 - verhaltensgerechtes Liegen und Bewegen ermöglichen,
 - trockene, saubere, geeignete Unterlage bieten,
 - durch Körperwärme des Hundes warm gehalten werden
- Außerhalb der Hütte muss zusätzlich ein witterungsgeschützter, schattiger, wärmegeprägter Liegeplatz zur Verfügung stehen
- Mindestens 15 m² Fläche excl. Hütte, für weitere Hunde jeweils + 5 m²
- Eine dauernde Zwingerhaltung ist verboten - mindestens einmal täglich Auslauf außerhalb des Zwingers
- Einfriedungen müssen unzerstörbar, ausreichend hoch und ausreichend im Boden verankert sein

- Es muss jederzeit ein schattiger Platz erreichbar sein
- Keine Strom führenden Einrichtungen bis in die Höhe, die der Hund im Sprung mit den Vorderpfoten erreichen kann
- Hauptwetterseite muss geschlossen ausgeführt sein

Kennzeichnungspflicht (Chip) und Meldung

- Seit 01.01.2010 müssen alle Hunde mit einem elektronisch ablesbaren Mikrochip gekennzeichnet und über ein elektronisches Portal gemeldet sein (durch Besitzer selbst oder Tierarzt)
- Welpen sind bereits jetzt spätestens mit 3 Monaten, jedenfalls aber vor der Weitergabe zu kennzeichnen! Meldung hat binnen 1 Monat nach der Kennzeichnung zu erfolgen
- In jedem Fall ist der Hund unverzüglich am Gemeindeamt anzumelden!!!

Landessicherheitsgesetz § 3b

- Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.
- Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslo-

kalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist. Leinenzwang besteht jedenfalls in öffentlichen Parks, außer in gekennzeichneten Hundezonen!

- Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.
- Der Maulkorb- oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden (Jagd-, Therapie- und Hütehunde, Diensthunde der Exekutive und des Militärs sowie Rettungshunde)
- Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

HUNDE-GASSI-SACKERL gratis im Gemeindeamt und in der Pfötchenwelt erhältlich!!!

Aufgrund der leider immer noch auftretenden Verschmutzungen durch Hundekot wird nochmals darauf hingewiesen, dass Sie als Hundebesitzer dafür verantwortlich sind, dass keine öffentlichen Grünflächen bzw. sonstigen öffentlichen Plätze sowie Straßen und Wege durch Hundekot verunreinigt werden. Als Service der Gemeinde Lange-
wang liegen für alle Hundebesitzer im Gemeindeamt und bei der Pfötchenwelt in der Hochschloßstraße „Hunde-Gassi-Sackerl“ bereit, die nach Bedarf gratis abgeholt werden können.

WICHTIGE NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Vergiftungszentrale	01/4064343
Gasnotruf	128
ÖAMTC	120
ARBÖ	123

Sprechtag Pensionsversicherungs- anstalt

Jeden Dienstag von 08.00 bis 14.00 Uhr in der Gebietskrankenkasse Mürrzuschlag, Sparkassenplatz 3
Infos: www.pensionsversicherung.at

Maskiert auf glattem Eis - die Langenwanger Kinder kurvten maskiert auf der Kunsteisanlage

Die Kunsteisanlage stand zum Faschingsausklang wieder ganz im Zeichen des Kindesfaschingsfestes. Die Kinder zogen als Eisläufer maskiert ihre Runden am Eis und fan-

den dabei bei gesunder Bewegung viel Spaß. Vor dem Eislaufen wurden die Kinder noch geschminkt, was zusätzliche Freude bereitete. Bürgermeister Max Haberl und Vi-

zebürgermeister Rudolf Hofbauer sorgten für die Bewirtung der fröhlichen Kinderschar mit Krapfen.



Das Notariat Mürzzuschlag hält jeden 1. Donnerstag im Monat von 08.00 bis 10.00 Uhr und jeden 3. Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindeamt Langenwang Sprechstunden ab.

Fragen richten Sie bitte an
Dr. Dieter KINZER
Öffentlicher Notar
Max-Kleinoscheg Gasse 2
A-8680 Mürzzuschlag
Tel. 03852 / 26 47
Fax 03852 / 45 90
notar@kinzer.at

Gemeinde-Senioren- urlaubsaktion 2010

Auch heuer findet wieder die Seniorenurlaubsaktion, finanziert von der Gemeinde, dem Sozialhilfeverband und dem Land Steiermark, statt. Teilnehmen können Personen die bis 31. Dezember des laufenden Jahres das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Weitere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt bei Herrn Stephan Bauer unter 03854/6155-17.

Der große steirische Frühjahrsputz

Auch heuer wird wieder der steir. Frühjahrsputz durchgeführt. Alle Vereine sind wieder gebeten, sich daran tatkräftig zu beteiligen und für ein sauberes Langenwang zu sorgen.

Samstag, 17. April 2010

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag und Donnerstag

16.00 bis 19.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich
Frau Maria Rinnhofer

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MÜRZZUSCHLAG

DDr. Schachner-Platz 1
8680 Mürzzuschlag
Tel.: 03852/2104, Fax: 03852/2104-550



Das Land
Steiermark

Liebe Gemeindebürger- innen, liebe Gemeinde- bürger!

Unser Amtsarzt, Herr OSR Dr. Wolfgang Hödl ist mit 1.12.2009 in den Ruhestand getreten und bemühe ich mich seitdem intensiv um eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger. Bis heute ist es leider noch nicht gelungen, die freigewordene Amtsarztstelle zu besetzen.



Die Termine für die Amtstage in der Bezirkshauptmannschaft Mürz- zuschlag wer-

Um den Dienstbetrieb aufrecht erhalten zu können haben sich dankenswerterweise Amtsärztinnen und Amtsärzte anderer Bezirkshauptmannschaften bereit erklärt, die Vertretung zu übernehmen.

den an die Gemeinden zum Aus- hang auf den Amtstafeln übermit- telt.

Einige Impftermine für die Zek- kenschutzimpfungen sind auch bereits fixiert und dem nachfol- genden Bericht zu entnehmen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
Dr. Gabriele Budiman
Bezirkshauptfrau

Aktuelles

Zeckenschutzimpfung

FSME - Frühsommermeningo- encephalitis ist eine durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung, die in Österreich und in weiten Teilen Europas und Asiens vor- kommt.

Überträger der Viren sind Zecken, die sich auf Bäumen, im Gras, im Gebüsch und im Laub befinden. Diese Erkrankung kann oftmals mit Komplikationen, möglicher- weise mit bleibenden Folgeschä- den oder sogar tödlichem Ausgang einhergehen.

Der wirksamste Schutz ist die vor- beugende Impfung. Die Schutz- impfung besteht aus 3 Teilimpf-

ungen: Nach der 1. Teilimpfung sollte die 2. Teilimpfung etwa 1 bis 3 Monate und die 3. Teilimpfung innerhalb von 5-12 Monaten nach der 2. Teilimpfung erfolgen. Die 1. Auffrischungsimpfung ist nach 3 Jahren erforderlich.

Aufgrund neuer Erkenntnisse empfiehlt der Impfausschuss des Obersten Sanitätsrates **alle weite- ren Auffrischungsimpfungen**, also ab der 4. Impfung, im **5-Jah- res-Intervall** durchzuführen, um den Impfschutz fortgesetzt auf- recht zu erhalten.

Dies gilt nur für Impflinge bis zum 60. Lebensjahr. Ältere Personen **ab**

dem 60. Lebensjahr sollten wei- terhin alle 3 Jahre geimpft wer- den.

Zeckenschutzimpfungen werden ab sofort bei Ihrem Hausarzt sowie am

- 17. März 2010
- 24. März 2010

in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Sanitätsreferat der Be- zirkshauptmannschaft, DW 218 durchgeführt.

Kosten:

Erwachsene € 21,-
Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr € 19,-

Begründung einer eingetragenen Partnerschaft

Seit 1. Jänner 2010 besteht in Österreich für gleichgeschlechtliche Paare die Möglichkeit, eine „Eingetragene Partnerschaft“ zu begründen. Der Unterschied zur Ehe soll dadurch zum Ausdruck gebracht werden, dass die im Zu- sammenhang mit der Begründung

einer eingetragenen Partnerschaft erforderlichen Amtshandlungen bei der Bezirksverwaltungsbe- hörde und nicht beim Standesamt angesiedelt sind.

Ausdruck des verbleibenden Un- terschieds zu einer Ehe soll weiters die Verwendung des Ausdruckes

„Nachname“ an Stelle der Be- zeichnung „Familiename“ sein. Das Ermittlungsverfahren obliegt der Bezirksverwaltungsbehörde, in deren Amtsbereich eine der Part- nerschaftswerber/innen seinen bzw. ihren Wohnsitz oder Aufent- halt hat.

Eine eingetragene Partnerschaft kann nur unter persönlicher und gleichzeitiger Anwesenheit beider Partnerschaftswerber/innen in den Amtsräumen der Bezirksverwaltungsbehörde begründet werden. Es wird gebeten, für das Ermittlungsverfahren sowie für die Begründung der Partnerschaft unbedingt Termine zu reservieren.

Ermittlungsverfahren:

- Aufnahme der Personaldaten
- Zustimmung beider Partnerschaftswerber/Innen
- Festlegung des Tages der Begründung der eingetragenen Partnerschaft
- ein gemeinsamer Nachname kann beantragt werden, ebenso ein Doppelname (die Entscheidung über diese Anträge fällt die örtlich zuständige Bezirksverwaltungsbehörde)
- Bezahlung der Gebühren

Erforderliche Unterlagen:

1. Identitätsnachweis (Reisepass, Führerschein etc.)

2. beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch, deren Ausstellung nicht länger als sechs Monate zurückliegt, für im Ausland Geborene: Geburtsurkunde oder Urkunde, die einer Abschrift aus dem Geburtenbuch entspricht (jeweils nicht älter als 6 Monate).
3. Staatsbürgerschaftsnachweis/ bei Fremden – gültiger Reisepass
4. Konventionsflüchtlinge: Konventionspass oder Nachweis der Flüchtlingseigenschaft
5. Meldebestätigung
6. Nachweis des akademischen Grades
7. PartnerschaftswerberIn, die verheiratet bzw. verpartnert waren
 - Heiratsurkunden aller Vorehen
 - Partnerschaftsurkunden aller früheren eingetragenen Partnerschaften
 - Nachweis der Auflösung aller früheren Ehen/Partnerschaften (rechtskräftige Scheidungs-, Auflösungs-, Aufhebungs- und Nichtigkeitsurteile)

- Sterbeurkunde(n)
- 8. ausländische Partnerschaftswerber/innen haben zusätzlich vorzulegen:
 - Bestätigung der Fähigkeit eine eingetragene Partnerschaft begründen zu können
z.B. Familienstandsbescheinigung etc.

Sollten die allgemein verlangten Urkunden über die Feststellung des maßgeblichen Sachverhalts nicht ausreichen, so sind der Bezirksverwaltungsbehörde auf Verlangen weitere Urkunden oder Nachweise vorzulegen.

Begründung der eingetragenen Partnerschaft
Nach Durchführung des Ermittlungsverfahrens kann die eingetragene Partnerschaft vor jeder Bezirksverwaltungsbehörde begründet werden.

Zuständiger Bearbeiter: Gottfried Reisinger, DW 261



AUSSCHREIBUNG

Der Sozialhilfeverband Mürzzuschlag beabsichtigt, für die Pflege und Betreuung seiner Bewohner in den Bezirkspflegeheimen Mürzzuschlag, Krieglach und Kindberg die Pflegeteams zu vergrößern und schreibt Dienstposten für

Diplomkrankenschwestern/-pfleger

aus (Beschäftigung ab sofort bzw. nach Vereinbarung). Beschäftigungsausmaß: 100 %, 75 % oder 50 %

Neben einem **sicheren Arbeitsplatz** bieten wir umfangreiche **Fortbildungsmöglichkeiten**, eine **attraktive Entlohnung**, viele **Sozialleistungen** (z.B. günstige Verpflegung, Fahrtkostenzuschuss, Unterstützungen im Rahmen der Krankenfürsorge, usw.), sowie Hilfe für **Wiedereinsteiger/Innen** und **Unterstützung bei der Wohnungssuche** an.

Weitere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne unter der Tel.-Nr.: 03852/2104 – 274 (Hr. Dirnbauer) oder bei einem persönlichen Gespräch.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Sozialhilfeverband Mürzzuschlag, 8680 Mürzzuschlag,
DDr. Schachner-Platz 1 oder E-Mail: bhmz@stmk.gv.at

Für den Sozialhilfeverband Mürzzuschlag
Die Bezirkshauptfrau:
Dr. Gabriele Budiman eh.

Kindergarten



von großer Bedeutung. „Bewegung ist das Tor zum Lernen“: deshalb ist es uns Pädagoginnen so wichtig, die Kinder immer wieder aufzufordern und ihnen ausreichend Gelegenheit zu geben, sich zu bewegen. (Bewegungsraum, Garten, Eislaufplatz,...)

Wir nützen auch im Winter fast an jedem Tag unseren schönen Garten zum Rutschen, Laufen, Schneemann- und Schneeburgen-Bauen. Es macht den Kindern immer wieder viel Freude und Spaß.

In der frühen Kindheit ist Bewegung nicht nur für die motorische, sondern auch für die soziale, emotionale und kognitive Entwicklung

Danke bei der Marktgemeinde Langenwang, dass der Eislaufplatz kostenlos benützt werden durfte.



Einschreibung Kindergarten

Mittwoch 14. April
und Donnerstag, 15. April 2010
jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr

Volksschule

Im Lehrplan der 3. Klasse Volksschule ist vorgesehen, dass den Kindern Grundkenntnisse über die Verwaltung der Gemeinde vermittelt werden sollen. Aus diesem Grunde besuchten die 3.a und 3.b Klasse mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Martha Kohlbacher und Frau Irmgard Rauch das **Marktgemeindeamt Langenwang**.

Bürgermeister Dir. Max Haberl informierte die Schülerinnen und Schüler im Sitzungssaal des Gemeindeamtes über die verschiedenen Aufgabenbereiche der Gemeindeverwaltung. Anschließend wurden die Kinder in die einzelnen Abteilungen geführt, wo die Gemeindebediensteten die Fragen der interessierten Schüler beantworteten.

Am Nachmittag des 2. Februar wurde in der Volksschule die **Schülereinschreibung** für das Schuljahr 2010/2011 durchgeführt. 37 Mäd-



chen und Buben wurden in 4 Gruppen eingeteilt und von den Lehrerinnen in die Klassen geführt. Dort lernten sie das Bilderbuch „Wenn ein Löwe in die Schule geht“ kennen.

Anschließend sangen die Kinder unter Anleitung der Lehrerinnen das Lied „Ich bin ein kleiner Löwe“. Zum Abschluss durfte jedes Kind einen Löwenkopf bemalen und mit nach Hause nehmen.

Auch dieses Jahr lud die **Wiener Staatsoper** unter der Leitung von Joan Holender Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe zu einer Aufführung der Oper „Die Zauberflöte“ ein.

Heuer bekamen die Kinder der 4.

Klassen der Volksschule Langenwang Freikarten zu dieser Veranstaltung.

Da die Aufführung nach dem Opernball stattfand, stand auch das Parkett als geschlossene Sitzfläche zur Verfügung.

Die Oper wurde dem Alter der Kinder angepasst und dauerte nur eine Stunde. Die Vorführung der „Zauberflöte für Kinder“ in der Staatsoper war für Schüler und Begleitpersonen ein schönes Erlebnis.

Hauptschule

Die HS Langenwang wurde im Jahr 1930 gegründet, weshalb wir im Schuljahr 2010/11 80 Jahre feiern. Unsere 20 Lehrerinnen und Lehrer sind bestrebt, die Schülerinnen und Schüler für die berufliche Ausbildung oder auf eine weiterführende

Schule vorzubereiten. 130 Kinder besuchen derzeit in 8 Klassen unsere Hauptschule, die neben der Grundausbildung an vielen Freigeistständen und unverbindlichen Übungen teilnehmen können. Die Zusammenarbeit mit Eltern, dem

Elternverein und den Kindern bleibt für uns auch in Zukunft ein wichtiges Thema.

Die Marktgemeinde Langenwang ist bestrebt, die Ausbildung unserer Jugend bestmöglich zu unterstützen.

Freiwillige Feuerwehr

www.ff-langenwang.at

Durch den Schneefall der letzten Monate musste die Feuerwehr zu mehreren **Einsätzen** auf die Autobahn, die Begleitstraße und auf die Gemeindestraßen ausrücken. Bis auf Blechschäden konnten zum Glück alle beteiligten Personen ohne Verletzungen geborgen werden.

Um im Einsatzfall gerüstet zu sein, werden laufend **Übungen** durch-



Kameradschaftseisschießen



Übung am Bauhof

geführt. Die erste Übung dieses Jahres fand im Altstoffsammelzentrum (Bauhof) statt.

Das alljährliche **Kameradschaftseisschießen** fand auf der Anlage der Schärferberger statt. 40 Personen, alle willensstark den Sieg zu holen, kämpften auf der Eisanlage. Beim anschließenden Bauern-

schmaus ging der gemütliche, für die Kameradschaft wichtige, Tag zu Ende.

Beim **Kampf der Giganten** auf der Anlage der Schneerose ging abermals der Sieg an die Langenwanger Feuerwehr. Die Kameraden aus Hönigsberg kämpften bis zum letzten Schuss.



Die Teilnehmer beim Kampf der Giganten

Musikverein Langenwang

www.mv-langenwang.at

Mit dem 30. **Frühjahrskonzert** beginnt für den Musikverein die diesjährige Konzertsaison. Natürlich wurde in den Wintermonaten eifrig geprobt, um dem Publikum ein anspruchsvolles Programm bieten zu können. Als Gäste werden sechs hübsche Damen aus Friesach erwartet, die schon seit 10 Jahren gemeinsam in der „Frauenzimmermusi“ singen und musizieren. Neben Volksliedern und Volksmusik aus ganz Österreich sind auch schaurige Moritaten, neue, freche Volksmusik und natürlich viel Humor im Programm.



Frau Imelda Baierl-Melma, Lehrerin für Stimmbildung in Populargesang an der Musikschule Langenwang, wird, begleitet vom Blasorchester, ein wunderbares Solostück zum Besten geben. Das erste Frühjahrskonzert wurde am 30. März 1980 unter der Lei-

tung von Kapellmeister Karl Tausch gegeben und es findet heuer, wie in den vergangenen Jahren, am Samstag vor dem Palmsonntag, am 27. März und am Palmsonntag, dem 28. März statt.

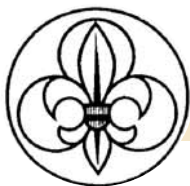
Der Musikverein Langenwang **freut sich auf Ihren geschätzten Besuch** und bittet zu beachten, dass wegen des erfreulich guten Besuches der letzten Jahre, Platzkarten vergeben werden, die im Vorverkauf in der Andreas Apotheke erhältlich sind.

Auf Grund erfolgreicher Teilnahmen bei Konzert- und Marschwertungsspielen im Vorjahr wurde der Musikverein Langenwang unter Obmann Mag. Gernot Majeron, Kapellmeister Richard Schmid und Stabführer Andreas Geineder vom

Land Steiermark wieder für die **Auszeichnung mit dem Steirischen Panther** nominiert.

Besuchen sie die immer wieder aktualisierte Homepage des Musikvereines unter: www.mv-langenwang.at





Verleihung Gütesiegel!

Obmann Sepp Windhaber und Feldmeister Hans Kraus haben am 16. Dezember 2009 für die Pfadfindergruppe Langenwang das Gütesiegel des Landes Steiermark - Landesjugendreferat für hervorragende Ferienaktionen überreicht bekommen. Es ist eine große Auszeichnung für alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Pfadfindergruppe Langenwang.

Das Ferienlager „für Wichtel & Wölflinge“ der Pfadfindergruppe Langenwang erhält für die Durchführung von Kinder- und Jugendferienaktionen eine



Auch heuer geht es mit den Pfadfindern wieder auf große Fahrt!Pfadfinder Langenwang, mehr erleben!



Wichtel & Wölflinge (Mädchen – Buben von 6 bis 11 Jahre) Vitis – Heinrichs im Waldviertel Pfadfinder & Pfadfinderinnen (Buben – Mädchen ab 11 Jahren) Sao Jacinto – an der Westküste in Portugal

Komm mit! Sei dabei! Die Heimstunden der Pfadfindergruppe:

Wölflinge – Buben
von 6 – 11 Jahre Freitag 15.00 Uhr

Wichtel – Mädchen
von 6 – 11 Jahre Freitag 17.00 Uhr

Guides – Mädchen
ab 11 Jahre Samstag 14.00 Uhr

Späher – Buben
ab 11 Jahre Samstag 15.00 Uhr

Auch in diesem Jahr war der **Kinderball** der Pfadfindergruppe ein voller Erfolg!

Das abwechslungsreiche Programm begeisterte nicht nur die vielen maskierten Kinder, sondern auch Mamas, Papas, Omas und Opas.

Auch viele Besucher aus unseren Nachbargemeinden haben den Langenwanger Kinderball entdeckt und schätzen ihn sehr.

Ein besonderer Dank gilt natürlich dem Organisator Arnold Steiner und seinen ganz fleißigen Helfern – aber auch den Langenwangern Gewerbebetriebe für die großartige Unterstützung.

„Meri“ ist die beste Milchkuh der Steiermark

Die beste steirische Milchkuh gab bis jetzt schon mehr als 150.000 Liter Milch.
Meri, eine 14 Jahre alte Milchkuh, wurde aus Frankreich impor-

tiert und gehört der Familie Christian und Martina Schöggel in der Schwöbing.
Der Obmann des Rinderzuchtverbandes Steiermark gratulierte Fa-

milie Schöggel zur Rekord-Kuh, da Meri die erste 100.000-Liter-Kuh in der Steiermark und beim Fleckvieh einzigartig ist.

Bezirksverband für Eis- und Stocksport



v.l.n.r.: Anton Tangl, Johann Krammer, Johann Thurner, Hans Knapp

Zu einem **Duell** zwischen dem Printmedium Woche und der Spar-

kasse Mürrzuschlag lud Bezirksobmann Rupert Breitegger auf die Anlage der Schneerose in Langenwang ein. Gertrude Wolny, Vertragsleiterin der „Woche“ kam mit großer Verstärkung der Angestellten, um die Gegnermannschaft mit VDir. Karin Langegger zu besiegen. So mancher konnte sich am Eis mit den steirischen Stöcken beweisen. Ob Sieger oder Verlierer, alle feierten anschließend gemeinsam.

Herzliche Gratulation der Mannschaft des **ESV Schneerose Langenwang**, welche im Februar in

Klagenfurt an der Bundesmeisterschaft der Senioren Ü50 des ASKÖ teilnahm, den ausgezeichneten 3. Platz belegte und somit die beste steirische Mannschaft im Stocksport ist.

Bei der Unterligameisterschaft der Herren konnte die Mannschaft mit Johann Thurner, Hans Knapp, Anton Tangl, Hans Lukas und Markus Mauracher nach dem 1. Rang in der Vorrunde, im Finale den 4. Rang erreichen und verpasste somit knapp den Aufstieg in die Oberliga.



Die steirischen Stocksützen

Spannendes Schnapsen

Im Dorfwirtshaus Petry fand das Langenwanger Preisschnapsen statt. Wirtin Renate Petry und das Organisationsteam Franz Reithofer und Manfred Haim konnten dabei viele Schnapsler begrüßen.

Den Titel des Langenwanger Schnapserkönigs holte sich **Wolfgang Höbling**, der in einem spannenden Finale die Kapfenbergerin Hermine Engelschön bezwang.

Im kleinen Finale konnte sich Sepp Schwind gegen Franz Wallner durchsetzen.

Das Erfolgsgeheimnis der Sieger: „Konzentration, Kartenglück... und „66“!



v.l.n.re.: Franz Reithofer, Wolfgang Höbling, Renate Petry und Sepp Schwind

6. Langenwanger Tischtennisturnier



für alle Mitglieder des Turnvereins Langenwang, sowie alle Langenwanger Kinder, Jugendliche und Hobbyspieler

WANN: Samstag 10. April 2010

WO: Turnhalle Langenwang

ZEITPLAN/BEWERBE:

8.00 bis 14.00 Uhr: für alle Kinder, Schüler und Jugendliche

Klassen: U18, U15, U13, U11 männlich, weiblich ab ca. 12.30 Uhr: Finalsspiele und anschließend Sieger-

ehrung 14.00 bis 22.00 Uhr: für alle Erwachsenen, Jahrgang 1991 und älter!

Klassen: Herren Einzel A (geübte Hobbyspieler), Herren Einzel B (alle weiteren Hobbyspieler, die Spaß am Spiel haben), Herren Doppel, Damen Einzel und Damen Doppel ab ca. 20:00 Uhr Finalsspiele und anschließend Siegerehrung

Preise: Alle Sieger und Platzierten erhalten Pokale bzw. Medaillen.

Trainingsmöglichkeiten: jeweils Montag, 17:30 bis 19:30 Uhr

und Donnerstag 19:30 bis 21:30 Uhr und Freitag, 16:30 bis 18:30 Uhr

Nennungen: auf der Homepage <http://www.tts-langenwang.at> oder an Peter Pensold (office@tts-langenwang.at bzw. telefonisch unter 0664/3848179) bis spätestens Dienstag, den 06. April 2010 (20.00 Uhr)

Verpflegung: Getränke, BUFFET mit warmen Speisen, Kaffee und Kuchen! Für Kinder Mischsaft-Getränke gratis!!!



„60 Jahre Schützenverein RAIKA Langenwang“

Der Schützenverein Raika Langenwang veranstaltete vom 18. – 20. Februar das Jubiläumsschießen. Mehr als 150 LangenwangerInnen

und Jugendliche nahmen am Fest-schießen teil. Der Schützenverein bedankt sich recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme und bei je-

nen, die diese Veranstaltung unterstützt haben. Bei der Festversammlung gab OSM Josef Pink einen Einblick in das Vereinsleben der letzten 60 Jahre. Zahlreiche Ehrengäste – wie Bgm. Dir. Max Haberl, Bgm.a.D. Hans Kraus, LABg. Sepp Straßberger, von der RB Oberes Mürztal Christian Breuer, sowie die Schützenfreunde der Schützenvereine Mariazell (OSM Peter Hollerer), Trofaiach (OSM Gustav Kerschbaumer), Krieglach (OSM Martin Neuburger) und Beirat des Steir. Schützenbundes Helmut Köhler konnten begrüßt werden.



Die Sieger des Jubiläumsschießen mit den Ehrengästen

Der Schützenverein Raika Langenwang ersucht auch weiterhin, dienstags ab 18 Uhr und freitags ab 17 Uhr die Schützenabende zu besuchen.

Naturfreunde Langenwang



Die sportlichen Skiläufer

In der Energiewoche (15.2.-19.2.2010) wurde wieder ein Kinderschikurs auf der Lammeralm veranstaltet. Bei schönem Wetter und besten Pi-

stenverhältnissen konnten in diesem Jahr 22 Kinder das Schifahren erlernen bzw. die schon in den Vorjahren erlernten Kenntnisse mit



Hilfe der ausgebildeten Schiistruktoren Harald Ranacher und Alfred Zeilbauer und 3 weiteren Helfern verbessern.

Auch in diesem Jahr ging diese Woche unfallfrei und mit guter Laune über die Bühne. Für das nächste Jahr ist wieder ein Kinderschikurs geplant.

Dank den Teilnehmern und Helfern der Veranstaltung und bei der Raiffeisenbank Langenwang und der Marktgemeinde Langenwang für die Unterstützung!



Sportunion
FC Klöpfers Langenwang
ZVR: 94 7271521



EINLADUNG ZUM 7. KLÖPFERS

N

AGELTURNIER

SAMSTAG

8. MAI 2010

10.00 UHR

KLÖPFERS CLUBHAUS

LANGENWANG

ANMELDUNG:
 Im Clubhaus Franz & Lores Feuerabend
 Harald Veitschegger: 0664 - 829 65 28
 Arnold Gaigl: 0664 - 829 42 65
 Hans-Peter Huber: 0664 - 39 25 240
 oder online: www.fckloepfers.at

NENNGELD:
 € 25.- pro Mannschaft
 Nennungsschluss: 3. Mai 2010
 Max. 30 Mannschaften
 Anmeldung nur mit Bezahlung
 des Nenngeldes gültig.
 Einzahlung unter Bekanntgabe
 des Mannschaftsnamens auf
 Konto 0500-050414 BLZ 20828

PREISE:
 Tolle Preise für alle Mannschaften
 Damen und Herren Bewerb

TOMBOLA:
 Hauptpreis: 1 Woche Saalbach/Hinterglemm für 2 Personen
Für Unfälle jeder Art sowie abhanden gekommene Gegenstände wird keine Haftung übernommen.
 Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

5. Langenwanger Race-Weekend

**29. und 30.
Mai 2010**

Gelände der
Firma Orthuber

Samstag: ab 8.00 Uhr Kartrennen, 14.00 Uhr Bungee-Jumping und Rocket-Jumping

Sonntag: Frührschoppen Minibike-Mofarennen, Schauübung der Freiwilligen Feuerwehr, Vorführungen des Trial Teams

Anmeldung und Info:
0664/21 13 616 bzw. auf
www.kart-piccolo.at

Landjugend Langenwang

Traditionsgemäß war das **Landjugendtheater** auch heuer wieder das kulturelle Highlight zu Beginn des neuen Jahres. „Der Zwillingsschwank“ – ein lustiger Schwank in 3 Akten wurde von talentierten Schauspielern am 7., 8. und 9. Jänner im Volkshaus aufgeführt und lockte wieder viele Langenwangerinnen und Langenwanger, aber auch Gäste aus den Nachbargemeinden vor die Bühne.

Bei den drei gelungenen Aufführungen zeigten die begeisterten Zuschauer, dass sich die Mühen der 26 Proben gelohnt hatten.

Besonderer Dank gilt der Raiffeisenbank Langenwang, die wie gewohnt den Kartenverkauf durchführte. Weiters Blumen Blüml,



Installationen Korak, Tischlerei Rinnhofer, Firma Manfred Windhaber, Willingshofer GmbH und Gasthaus Anbauer für die tolle Unterstützung.

Auch **olympisches Eisschießen** ist in der Landjugend kein Fremdwort mehr. Seit Jahren wird das Bezirkseisschießen auf der Kunsteisanlage durchgeführt – und Langenwang war auch heuer wieder ganz vorne dabei! Die Mannschaft Langenwang-AKN (unterstützt durch 2 Schützen aus der Ortsgruppe Altenberg-Kapellen-Neuberg) gewann vor Langenwang II. Doch die Sensation gelang am 16. Jänner beim **Landeseisschießen** in Frohnleiten. Beide Mannschaften konnten sich in ihrer Gruppe gegen jeweils 14 andere durchsetzen und durften so im Finale um Platz 1 und 2 gegeneinander antreten. Langenwang-AKN (Jürgen Wohltran, Christian Veitschegger, Stefan Schöggel, Christoph Holzer) gewann vor Langenwang (Patrick Graz, Gerhard Rinnhofer, Peter Schütter, Harald Windhaber, Hannes Hesele).

*Hinten v.l.n.r.: Patrick Graz, Peter Schütter, Gerhard Rinnhofer, Harald Windhaber
Vorne v.l.n.r.: Jürgen Wohltran, Christian Veitschegger, Christoph Holzer, Stefan Schöggel*



Sportlicher Ehrgeiz in jeder Disziplin

Dass die Landjugendmitglieder in jeder Art von Wintersport von Talent gesegnet sind, zeigte sich bei den **Winterspielen** am 30. Jänner in der Veitsch.

In den Disziplinen Rodeln, Langlaufen, Snowboarden und Schifahren erreichten sowohl Burschen als auch Mädchen einige erste Plätze. Andrea Hesele, Johann Haberl, Tanja Fladenhofer, Michael Fladenhofer und Nina Lair waren siegreich.

Durch diese und auch noch andere tolle Platzierungen konnte Langenwang die Mannschaftswertung überlegen gewinnen. Insgesamt waren 25 Sportlerinnen und Sportlern unsere Gemeinde stark vertreten.



Die Mitwirkenden beim Theater

Reitverein Hohenwang

Am 26. Dezember, dem Tag des Heiligen Stephanus, des ersten christlichen Märtyrers, ist es alter Brauch, die Pferde segnen zu lassen, ist Stephanus doch der Patron der Pferde. So geschah es auch wieder im Anschluss an die Hl. Messe vor der Pfarrkirche in Langenwang. Pfarrer Mag. David Schwingenschuh **segnete die Pferde** und danach wurde von Ulrike Zink das zuvor geweihte Brot und Salz im Beisein vieler Kirchgeher an die Pferde verabreicht. Die Veranstaltung wurde von den zahlreich anwesenden Reitern mit einem Ritt um die Kirche beendet.

Ulrike Zink und Walter Holzer eröffneten das alljährliche **3-Königs-Reiten** im RV-Hohenwang am

05.01.2010. Für die musikalische Untermauerung sorgten 2 junge Reiter (Kartusch Jakob – Posaune und Kartusch Philipp – Flügelhorn) mit den Liedern Gloria in excelsis, O Tannenbaum und Fluch der Karibik. Vorbereiten – Trainieren – Ausführen – 15 Pferde präsentierten sich zum Aufwärmen in der Halle. Die folgenden Programmpunkte wurden nach zahlreichen Übungsstunden von den zum Teil noch sehr jungen Reiterinnen hervorragend präsentiert:

- Pas de Deux: Zundner Anna (Sunny), Kern Melanie (Roxi) Musik: die Stoakogler (Steirer - men san very good)
- 6-er Quadrille: Hirschmann Anja (Corinth), Eggl Lisa (Ju-



3-Königs-Reiten

- lia), Stolz Kathi (Sunny); Stieninger Michi (Rieka), Roßegger Martina (Mapi), Weisgram Melanie (Roxi) Musik: The Ten Tenors (Rocket)
- Pas de Deux: Roßegger Martina (Rieka), Weilharter Kathi (Celika) Musik: Eye of the tiger
- Pas de Deux: Stieninger Michi (Liesette), Stolz Kathi (Julia) Musik: Fluch der Karibik
- Springvorführung: Beck Carina (Manolito)
- Training Jagdreiter: Familie Kartusch (Franz-Goliath, Karin-Felina, Hannah-Kurt)
- Hundedressurvorführung der Pfötchenwelt Langenwang unter der Leitung von Mag. Karl Weissenbacher

Das 3-Königs-Reiten war auch heuer wieder ein großer Erfolg. Nähere Informationen unter den Telefonnummern: 03854/2854 und 0650/384 24 34 Frau Ulrike Zink



Pferdesegnung durch Pfarrer David Schwingenschuh

Jagdschutzverein

Die Ortsstelle des Steir. Jagdschutzvereines führte am 7. Februar das traditionelle steirische Eisschießen auf der Eisbahn in der Pretul mit 42 Teilnehmern durch.

Die Gemeinschaft wird dadurch gefördert. Auch Bgm. Max Haberl, Vizebgm. Rudolf Hofbauer und Pfarrer Mag. David Schwingenschuh kamen auf Besuch.



Teilnehmer/innen beim steirischen Eisschießen

7. Langenwanger Gschnas - Tierisch gute Stimmung



Viele tolle Masken feierten in der ÖTB-Turnhalle das 7. Langenwanger Gschnas.

Nach einer tollen Eröffnungs-Tanzeinlage durch die jungen Mädchen von Reginas Tanzgruppe sorgten die „Mürzer Spitzbuam“ mit mitreißenden Melodien für Stimmung. Die gackernden Hühner gaben sich Mühe, nicht von den Füchsen erwischt zu werden, die Vögel muss-

ten sich vor dem Vogelfänger in Acht nehmen und die Blumen wurden von einem Schwarm Langenwanger Zuchtbienen verfolgt, die sie zu bestäuben versuchten. Sogar ein Kamel wagte sich auf die Tanzfläche und legte 4 flotte Sohlen

auf den Hallenboden. Zur Demaskierung gab es für die schönsten Masken tolle Preise, bevor die Nonnen-Tanzgruppe aus „Sister-Act“ mit ihrer Mitternachtseinlage für den Höhepunkt der gelungenen Nacht sorgte.



Trachtenverein D`Walberger

www.trachtenverein-walberger.at



Die erste selbst gebaute Ratsche

Mitzubringen ist nur ein bisschen Kreativität, gute Laune und ein kleiner Materialkostenbeitrag.

Am Ostersonntag veranstaltet der Trachtenverein wie alle Jahre den **Ostertanz** im Volkshaus Langenwang. Im großen Saal wird mit „Die Eurosteirer“ eine junge, aufstrebende Gruppe für Unterhaltung sorgen, eine Gruppe deren musika-

lische Vielseitigkeit sehenswert ist und neben Oberkrainer-, Zillertaler-, Pretuler- und Edlerbesetzung auch die moderne Musikrichtung beherrscht.

Weiters werden auch Disco und Weinstube angeboten. Der Trachtenverein freut sich auf ihren Besuch und wünscht ihnen eine unvergessliche Ballnacht.

Osterbrauchtum:

Palmbuschenbinden und Ratschenbauen für Kinder am Samstag, 20. März im Siglhof von 10 bis 16 Uhr. Kinder haben, so wie in den vergangenen Jahren, die Möglichkeit beim Palmbuschenbinden, Osterhasen bemalen, Eier marmorieren und Ratschen bauen, unter der Anleitung erfahrener Mitglieder des Trachtenvereines, ihre Osterbasteleien selbst anzufertigen.



Der Siglhof als Malwerkstatt

Steirische Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Langenwang

Die ehrenamtlichen Organe der Ortseinsatzstelle Langenwang sind auch in diesem Jahr wieder für den Naturschutz, für die Umwelt und somit für die Menschen tätig.

Das Einsatzgebiet umfasst den Bezirk Mürzzuschlag, im speziellen das Gebiet der Marktgemeinde Langenwang und Teile von Hönigsberg, wobei ein besonderes Augenmerk auf das Auegebiet (geschützte Feistritzau) im Süden von Langenwang gelegt wird. Hunde nicht frei laufen lassen, es ist auch hier wie an öffentlichen Wegen und Plätzen unter Strafe verboten und es ist verpflichtend, solche Vergehen zu melden. Verantwortungsbewusste, mit beiden Beinen im Leben stehende Hundeführer räumen auch die sogenannten „Hundstrümmel“ ihrer Lieblinge weg. Dafür gibt es Handschuhe mit denen problemlos diese für die meisten Menschen ungünstigen Produkte weggeräumt und entsorgt werden können.

Bei den Osterfeuern ist darauf zu achten, dass nur trockenes Holz

(Baum- und Strauchschnitt) verbrannt wird. Keinesfalls dürfen **Abfälle wie Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Möbel, Paletten usw.)** oder nicht biogene Materialien (**Kunststoffe, Autoreifen,....**) bei Brauchumsfeuer mit verbrannt werden.

Die Einsätze finden aber auch – zu ersehen am Einsatzplan – auf den umliegenden Almen statt.

Interessierte können sich selbstverständlich daran beteiligen. Uns würde dies sehr freuen.

Informationen gibt es beim Ortsstellen Einsatzleiter Peter Rinnerhofer, Tel. 0664/560 37 44, oder bei Helmut Schwaiger, Tel. 03854/3792 oder bei Herbert Reissenegger, Tel. 0664/370 43 29.



von links: Herbert Reissenegger, Ortseinsatzgebietsleiter Peter Rinnerhofer, Herbert Elmer, Rudolf Hainz, Franz Brunnhofer, Peter Eppinger und Helmut Schwaiger

St. Andreas Chor

www.st-andreas-chor.at

Der St. Andreas Chor Langenwang veranstaltete unter der Leitung von Ing. Hans Flecker im Februar erstmalig einen Faschingsball. Der Confetti Abend war ein voller Erfolg mit viel Abwechslung und vor allem Spaß. Das Programm führte über „Lady Sunshine“ und „Adieu mein kleiner Gardeoffizier“, einigen Volksliedern, quer durch das Musikrepertoire des Chores. Selbstverständlich durfte auch eine Miternachtseinlage nicht fehlen. Bestaunt und bejubelt wurden eine Bauchtanzeinlage und „Memory“

von Cats. Besonderen Beifall fanden die grandiose Vielfalt der Sket-

ches, sowie die gelungene, sehr amüsante Dirndlpräsentation.



Auch Mozart war mit seinen Damen auf Besuch beim Ball

Bäuerinnen

Bei wunderschönem Wetter machten die Bäuerinnen Ende November einen **Ausflug** und fuhren durch das Salzkammergut in die Stadt Salzburg. Unter der fachkundigen Führung von Mag. Karin und Axel Rainer-Wenger konnte ein Spaziergang durch die Altstadt genossen werden. Dabei wurden viele Eindrücke gesammelt und man hörte manch Interessantes über die Geschichte der Mozartstadt. Nach einem guten Mittagessen im schönen Flachgauer Ort Wals-Siezenheim ging es weiter zum Hellbrunner Adventzauber. Dieser schöne Adventmarkt entfernt sich wohltuend von der vorweihnachtlichen Hektik. Der Höhepunkt des



Die Langenwanger Bäuerinnen

Tages war das Adventsingen im großen Festspielhaus. Diese adventliche Botschaft berührte in ih-

rer Schlichtheit und Ehrlichkeit. Danach ging es wieder in Richtung Heimat.

Bauernbund

Bei schönem Sportwetter und fast länderspielartiger Stimmung fand am 30. Jänner auf der Wald-Eisbahn neben dem Sportplatz das heurige **Eisschießen Sonn- gegen Schattseite** statt. Über 30 Bauern waren gekommen, um sich sportlich zu messen. Knapp wie noch nie und bis zum letzten Schuss auf Messerschnaide ging der Wanderpokal diesmal wieder an die Sonnseite. Anschließend wurde im Sportbuffett ordentlich gegessen und getrunken und beim Schnapsen noch das eine oder andere Viertel ausgespielt. Dank gebührt den Verantwortlichen der Waldbahn für die Bereitstellung der Anlage. Die Schattseite hat bereits jetzt zur Revanche für das nächste Jahr ausgerufen.

Erstmals seit vielen Jahren wurde wieder ein **Bauernball** in Langenwang abgehalten. In Zusammenarbeit mit den Bauernbundortsgruppen Spital, Ganz und Mürzschlag fand im Volkshaus diese Veranstaltung statt. Sehr viele Be-

sucher folgten der Einladung und erfreuten sich am sehr gelungenen Ballgeschehen. Die Landjugend eröffnete mit einer sehr schönen Polonaise, die Musik (die 5 Steirer) sorgte für gute Stimmung, in der Schnaps-, Sekt- und Weinbar wurde über die wichtigen und unwichtigen Dinge des Lebens geredet, für

die Jugend und Junggebliebenen war eine Disco vorgesehen. Für das leibliche Wohl sorgten die Langenwanger Bäuerinnen mit ausgezeichneten Speisen. Ein sehr großer Glückshafen mit wunderschönen Preisen und ein Schätzspiel rundeten das gesamte Geschehen ab.



Lustiges Eisschießen

Kameradschaftsbund

Am 12. Dezember 2009 wurde die alljährliche **Mitgliederversammlung** mit anschließender Adventfeier im Volkshaus Langenwang abgehalten. Zahlreiche Ehrengäste konnten begrüßt werden.

Obmann Toni Froihofer konnte einen umfangreichen Tätigkeitsbericht bringen, welcher begeistert aufgenommen wurde.

Es wurden auch zahlreiche Kameraden für ihre Verdienste geehrt, unter anderem bekam Kam. Franz Reisinger das Verdienstkreuz in Bronze des Landesverbandes überreicht.

Einigen Kameraden wurde auch zu ihren Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen gratuliert.



Bei der anschließenden Adventfeier, die Pf. Mag. David Schwingenschuh mitgestaltete, wurde auch für 3 Kameraden gesammelt, die schon länger krank sind.

Am 12. Jänner 2010 konnten bei der Eisbahn der „Schärffenberger“ 20 Kameraden zum alljährlichen

Eisschießen begrüßt werden. Leider musste dann aber Hüttennachmittag gemacht werden, da es zu viel schneite.

Das Eisschießen wurde dann aber kurzfristig am 29. Jänner 2010 nachgeholt.

Steirische Meisterschaften im Spezialsprunglauf und der nordischen Kombination



Josef mit Olympiasieger Jason Lamy Chappuis

Meisterschaften sind immer wieder Höhepunkte in einem Sportlerjahr. Gehen diese dann auch noch als Heimbewerb über die Bühne, ist die Herausforderung noch größer. Josef Dirnbauer stellte sich dieser Herausforderung im Spezialsprunglauf sowie der nor-

dischen Kombination. Mit Weiten von 59,5m und 54,5m holte er sich überlegen den steirischen Meistertitel. Auf der Panoramaloipe lief er dann mit einem Vorsprung von 1:32 Minuten seinem zweiten Titel entgegen. Mit enormem Selbstver-

trauen ging der frischgebackene Doppel-Landesmeister tags darauf in das Stadtpokalspringen. Auch hier holte er sich mit einer weiteren Tageshöchstweite von 60,0m den Sieg. Da kann man nur sagen: Heimvorteil optimal genützt!



Siegerehrung steirische Meisterschaften

Blumenschmuckwettbewerb 2009 Preisverleihung im Volkshaus



229 begeisterte Blumenfreunde

Anlässlich der Blumenschmuck-Wettbewerb-Preisverleihung hat unser Vortragender Herr Bruder Franz Unger von den Schulbrüdern aus Bad Goisern für ein volles Haus gesorgt.

Zweihundertneunundzwanzig Blumenfreunde sind der Einladung zu dieser besonderen Veranstaltung gefolgt und wurden von unserem Referenten „**Bruder Franz**“ mit seinem Vortrag über den Blumenschmuck bestens beraten und unterhalten.

Nach einer Multimedia Show aller Teilnehmer am Blumenschmuck-

Wettbewerb erhielten alle Preisträger Urkunden, einen kleinen Frühlingsgruß sowie Blumengutscheine der Marktgemeinde von unserem Bürgermeister Dir. Max Haberl überreicht.

Im Anschluss an die Preisverleihung wurden die Besucherkarten und

tolle Preise verlost. Den Hauptpreis, eine Busreise für zwei Personen gewann Frau Ingrid Fankl.

Eine besondere Attraktion ist immer die Verlosung der wunderschönen Sonnenstrohhüte, gespendet von Blumenstüberl Unzog.



Die Gewinner der Strohüte



Dank an Bruder Franz Unger



Gaststätten

1. Preis Faist Andrea
2. Preis Schabereiter Gabriele
3. Preis Reiterer Margit



Gärten

1. Preis Geßelbauer Johann
2. Preis Kienreich Heinz
3. Preis Preitler Elli



Häuser mit Vorgarten

1. Preis Thenhalter Maria
2. Preis Rinnhofer Herta
3. Preis Goldgruber Selma



Häuser ohne Vorgarten

1. Preis Fladenhofer Gertraud
2. Preis Zaunschirm Lore
3. Preis Kohlbacher Eva



Besondere Leistungen

1. Preis Lechner Marlies
2. Preis Schwarzenegger Gustav



Gewerbebetriebe

1. Preis Hopf Transporte
2. Preis Greiner Thomas
3. Preis ESV Schärferberger



Bauernhöfe

1. Preis Haagen Brunhilde
2. Preis Fritz Rudolfine
3. Preis Gastgeber Maria

Atus RAIKA Langenwang

Die Frühjahrs-Meisterschaft beginnt! Die Fußballer des Atus Raika Langenwang sind schon „heiß“ auf die Frühjahrssaison. Nach der erfolgreichen Herbstsaison in der Unterliga Nord und dem harten Vorbereitungsprogramm freut man sich schon auf die Meisterschaftsspiele. Trainer Zoran Racic und sein Team wollen auch im Frühjahr vorne mitspielen und den vielen Langenwanger Zusehern spannende Spiele liefern.

Heimspiele im Frühjahr

Besuchen Sie die Spiele unserer Kampfmannschaft!

Sonntag, 28. März, 14.00 Uhr
Montag, 05. April, 15.00 Uhr
Sonntag, 18. April, 16.00 Uhr
Sonntag, 02. Mai, 17.00 Uhr
Mittwoch, 12. Mai, 17.00 Uhr
Sonntag, 23. Mai, 17.00 Uhr
Samstag, 05. Juni, 18.00 Uhr

Langenwang : Stein/Enns
Langenwang : Liezen
Langenwang : Veitsch
Langenwang : Krieglach
Langenwang : Schladming
Langenwang : ESV Mürtzschlag
Langenwang : Mitterdorf



Die Kampfmannschaft des Atus Raika Langenwang

Seniorenbund Ortsgruppe Langenwang

Die stimmungsvolle **Adventfeier** im Dezember des Vorjahres war wiederum sehr gut besucht. Die **Kegelrunde** war schon im Einsatz – wie bekannt wird jeden 2. Freitag im Monat gekegelt. Der Besuch beim Bezirksball in der Stanz und der Silberball im Pfarrsaal waren wieder die „**Ball-Ereignisse**“ für die Langenwanger Senioren. Bei dieser Gelegenheit gebührt Dank den Senioren/Innen, Ortsgruppenobmann Peter Rinnhofer und den ausgezeichneten Helfern. Es gelingt immer wieder, die Veranstaltungen - viele haben in Langenwang schon Tradition - zu Ereignissen zu machen, bei denen man sich wohl

fühlt! Beim **Bürgermeister Sprechtag für Senioren**, der im Rahmen des Seniorennachmittags abgehalten wurde, konnten einige Probleme und Anliegen der Senioren mit Bgm. Max Haberl behandelt und besprochen werden.

Die nächsten Bürgermeister Sprechtag für Senioren sind bei den Seniorennachmittagen am 6. April, am 4. Mai und am 1. Juni ab 16.30 Uhr. Beachten Sie bitte auch unsere Schaukästen bei der Gemeinde, Trafik Veitschegger, Trafik Rohrhofer, Fleischerei Schwind und beim Bauhof. Für nähere Informationen, Auskünfte und Beratungen steht



Bgm. Max Haberl und Vzbgm. Rudolf Hofbauer beim Seniorensprechtag

Obmann Peter Rinnhofer, Tel. 0699/888 008 32, zur Verfügung. Selbstverständlich helfen auch alle Funktionäre mit Rat und Tat sehr gerne!

Eishockey- Nachwuchs



Florian Hoppl

Die beiden Nachwuchs-Cracks der Ice Park Rangers, Florian Hoppl und Stefan Trost, nahmen mit einer Österreichischen Auswahlmannschaft des Jahrganges 1996 von 13. bis 23. Februar 2010 an einem Turnier in Boston (USA) teil.

Es war nicht nur in sportlicher Hinsicht ein tolles Erlebnis für die jungen Eishockeyspieler.



Stefan Trost

„Verein zur Erhaltung der Hochschloßkapelle“ gegründet

„Verein zur Erhaltung der Hochschloßkapelle“ gegründet

Im heurigen Jahr, anlässlich des Hochschloßfestes und Kirtages am Sonntag, 4. Juli steht ein Jubiläum ins Haus, nämlich der 150. Jahrestag der Einweihung der jetzigen Hochschloßkapelle. Aus diesem Anlass haben sich einige Langenwangerinnen und Langenwanger zusammengetan und den „Verein zur Erhaltung der Hochschloßkapelle“ gegründet. Bei der Gründungsversammlung wurde Herr Thomas Fankl zum Obmann gewählt.

Die Pfadfindergruppe Langenwang hat bereits noch im Vorjahr bei mehreren Arbeitseinsätzen mit der Entfernung des feuchten Putzes begonnen und Fundamente wurden auch freigelegt. Der „umsichtige Polier“ Friedrich Tangl und



Gerhard Fink haben auch schon viel mitgeholfen. In den nächsten Wochen und Monaten stehen sehr dringende und kostenaufwendige Renovierungsarbeiten an. Um die nötigen finanziellen Mitteln dafür aufzubringen, laden wir alle herzlichst ein, dem Verein als Mitglied

beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 12,00 pro Jahr. Zusätzliche freiwillige Zuwendung bzw. Unterstützung durch Mitarbeit und Mithilfe werden gerne angenommen.

Halten wir zusammen und „Retten wir die Hochschloßkapelle“!



Der neue Vorstand

Beitrittsformular

Ich,

geboren am trete hiermit dem Verein zur Erhaltung der Hochschloßkapelle bei.

Langenwang, am

Unterschrift:



HILFSWERK
www.hilfswerk-steyrmark.at

...für ein selbständiges Leben

HILFE & PFLEGE DAHEIM

- Hauskrankenpflege
- Pflegehilfe
- Heimhilfe
- Menüservice
- Notruftelefon

Mobile Dienste
Langenwang
03854 / 3007

Franz & Lore's
"Feuerabend"
Langenwang
Wiener Str. 92
Clubhaus FC Klöpfers

Feiern jeder Art!

Bis 35 Personen

Wir kochen gerne für Sie!

**Auf Vorbestellung
nach Ihren Wünschen!**

Kaltes Buffet
Warmes Buffet
mehrgängige Menüs

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 21.00 Uhr
So. 9.00 - 14.00 Uhr
Samstag Ruhetag

Für Ihre Feier sind wir auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da!
0676 - 619 77 52 oder 0676 - 934 22 30

Maschinenring

- Baumpflege und Baumabtragung: Die Verjüngungskur für alle Bäume, denen es an Vitalität fehlt oder die in die Jahre gekommen sind, zu viel Platz in Anspruch nehmen oder vielleicht für Menschen und Gebäude gefährlich werden könnten.

- Problembaumschlägerung: Entfernung von Bäumen, die nicht auf konventionelle Art gefällt werden können.
- Kronensicherung: Zum Schutz von Menschen und Gebäuden können die Kronen oder Teile dieser vor Absturz gesichert werden.

- Heckenschnitt
- Entsorgung: Auf Wunsch wird Ihr Schnittgut auch entsorgt.

Partner des
Steirischen Maschinenrings
Kontakt: Leitner Michael
Handy 0664/42 50 353

Die „**Lackschadenfreie Ausbeul-technik**“ setzt sich auf dem Karosseriesektor immer mehr durch. Ob Hagelschäden, Türkantenschläge oder sonstige Dellen - in den meisten Fällen ist keine Lackierung mehr notwendig und der Originalzustand bleibt erhalten. Woraus sich wesentliche Kosten-

und Zeitersparnisse ergeben. Weiters werden von mir auch Kasko- und Haftpflichtschäden behoben. Die komplette Schadensabwicklung wird von mir übernommen. Natürlich stehe ich für eventuelle Beratungen oder Anfragen gerne zur Verfügung.
Tel: 0676 / 97 42 069

Karosserie - INNOVATIONS - TECHNIK - ZENTRUM

kitz www.kitz-sz.at

- Hagelschäden
- Parkdellen
- Vandalismus

Gerhard Bachernegg
Feistritzberg 8a, 8665 Langenwang
0676 - 97 42 069
Fax 03854 - 3063 bachernegg@aon.at

Raiffeisenbank Langenwang

RICHTIGSTELLUNG DER GEÄNDERTEN ÖFFNUNGSZEITEN

Unsere neuen Schalteröffnungszeiten seit 01.09.2009

Montag	8:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr
Dienstag	8:00 bis 12:30 Uhr
Mittwoch	8:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag	8:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr
Freitag	8:00 bis 14:30 Uhr

Unsere Beratungszeiten nach Terminvereinbarung

Montag bis Freitag
7:00 bis 19:00 Uhr

Änderungen im Bankensektor, neue Möglichkeiten der Technik, besonders aber der Wunsch unserer Kunden nach noch mehr Beratung haben uns veranlasst, unsere Schalteröffnungszeiten seit 01. September 2009 neu zu gestalten.

Nutzen Sie die erweiterten Beratungsmöglichkeiten für Ihre per-

sönlichen Geldgeschäfte (Zahlungsverkehr, Vorsorge, Geldanlage und Finanzierung) in privater und diskreter Atmosphäre.

Wir laden Sie herzlich in Ihre Raiffeisenbank Langenwang ein und freuen uns auf eine weitere angenehme Zusammenarbeit!

**Raiffeisenbank
Oberes Mürztal**



Kräuterwochen „Moor und mehr“: 16. bis 31. März 2010



Vor vielen Jahren bremste mich ein auffälliges Kräutlein bei einem Spaziergang ein. Ein Freund meinte: „Du bist ja Apotheker, du musst das doch kennen!“ Dem war nicht so – aber meine Neugier war geweckt. Die beim Studium mehr als Zwang empfundene Lehre von den Kräutern wurde mehr und mehr mein Hobby – ein Hobby das sich auch in meinem Beruf als sehr

nützlich erwies. Bei den traditionellen Kräuterwanderungen darf ich zusammen mit meinem Sohn interessierten Kunden unsere heimischen Pflanzen und deren Verwendung in der Medizin und Volksmedizin näherbringen. Nun haben wir in der Apotheke die Produkte der Firma Sonnenmoor für uns entdeckt. Neben verschiedenen Moorprodukten wie Trinkmoor, Moorbäder oder Moorpäckchen bietet die Produktlinie eine Vielfalt von Kräuterausgüssen, pflanzli-

chen Pflegeprodukten und Teemischungen. Damit können wir unsere Kompetenz in Kräuterfragen erweitern und zusätzliche Therapiemöglichkeiten anbieten. Bei unseren Kräuterwochen wollen wir gezielt über unsere neuen Produkte informieren. Zusätzlich können Sie in der Apotheke einige unserer neuen Genusstees kosten. Nutzen Sie auch unsere Angebote begleitend zu den Kräuterwochen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der

APOTHEKE

Keramik & Kräuter • Es ist soweit!

Geschenke und Produkte der besonderen Art

Am 24. April eröffne ich nach abgeschlossener Ausbildung zur Kräuterpädagogin, für Sie in Langenwang, eine kleine aber feine Kreativ – Werkstatt mit Verkaufsraum. Für alle angebotenen Produkte werden ausnahmslos

heimische Naturmaterialien verwendet:

Handgefertigte Keramik, Gartenobjekte, Kräuterprodukte
Ton – Lohnbrände

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag,
14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag, 15.00 – 20.00 Uhr

oder nach telefonischer Terminvereinbarung unter

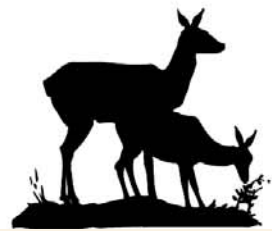
0664/13 21 533

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Silvia Siener
Bergstraße 2a
8665 Langenwang



MODE - ECK



Mode –Tracht - Jagd - Nähzubehör

Brigitte Hirscheegger
A-8665 Langenwang,
Grazer Straße 2

Tel. + Fax: 03854-3160
modeeck@speed.at
NEU: www.modeeck-online.at

Schleuderwoche im Mode Eck
Wir schleudern die Preise!

Vom **22. - 27. März 2010**
3 Teile kaufen – 2 bezahlen
(nur gekennzeichnete Ware-
günstigeres gratis, kann nicht mit
anderen Aktionen kombiniert
werden)

Schauräumenöffnung Tischlerei Rinnhofer

Wir eröffnen unseren Schauraum für
Fenster, Türen, Sonnenschutz und Parkettböden

am **Samstag, den 10. April 2010**
und laden Sie zu einem Tag der offenen Tür
von **10 – 17 Uhr** in die **Sprengzaunstraße 4**
recht herzlich ein.



Feuerhilfsstelle Langenwang



Bei der am 29.
November 2009
abgehaltene Ge-
neralversamm-
lung der Feuer-
hilfsstelle Lan-
genwang stellte
nach 21jähriger
Obmannstätig-

keit Herr Johann Rinnhofer sein
Amt zur Verfügung.
Als neuer Obmann wurde Franz
Schrotthofer jun. einstimmig ge-
wählt.

Ein großer Dank gilt allen schei-
denden Vorstandsmitgliedern für
die langjährige ehrenamtliche Tä-
tigkeit im Verein.
Die Feuerhilfsstelle zählt 266 Mit-
glieder.

Bei Anfragen und Datenaktualisie-
rungen stehen der GF Hans Schmoll
(Tel.: 0664/42 29 260) oder Ob-
mann Franz Schrotthofer jun. (Tel.:
0664/45 41 846) gerne zur Verfü-
gung.

Jeden Sonntag von
10.00 bis 15.00 Uhr:

**„Großer Flohmarkt
in der Tenne“**

in Langenwang,
Schwöbing 48
Tel. 03854-2402
Gasthaus – Tennisplätze
Altwaren – An- und Verkauf
Räumungen und
Entrümpelungen



Firmenvorstellung



Die Firma Hydro Snow GmbH ist ein neu gegründetes, innovatives Unternehmen, mit Spezialisierung auf hydraulische Anlagen für die Beschneigung.

Gründer und Geschäftsführer, Herr Gerhard Fladenhofer, verfügt schon über jahrelange Erfahrung

im Bereich der Beschneigung. Komplettiert wird das Team durch 3 dynamische Mitarbeiter, die alle über mehrjährige einschlägige berufliche Erfahrungen verfügen.

Entsprechend sind wir in der Lage, Ihre geforderten und gewünschten Ansprüche professionell zu erfüllen. Weiters ist Hydrosnow ein Mitglied im TEAM4SNOW und kann so alle Komponenten liefern, welche für eine Beschneigungsanlage nötig sind.

Die Betätigungsfelder sind:

- Auslegung, Planung und Bau

von Pumpstationen

- Auslegung Gesamtanlagen
- Wartung und Überprüfung von Pumpstationen
- sämtliche Bereiche die mit Beschneigungsanlagen zu tun haben

Kontaktadresse:

Hydrosnow GmbH.
Wiener Straße 2
A-8665 Langenwang
Tel. +43 (0)3854 / 25005-0
Fax +43 (0)3854 / 25005-25
office@hydrosnow.at
www.hydrosnow.at



Geburten

Dezember 2009- Jänner 2010



Pichler Emilia, Waldrandsiedlung 18

Gruber Johannes, Schwöbing 31

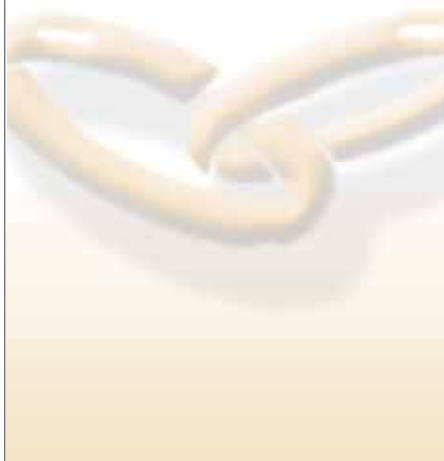


Eheschließungen

Dezember 2009- Jänner 2010



Schiller Maximilian Josef und
Kalser Brigitte Maria,
beide Langenwang



Sterbefälle

Dezember 2009- Jänner 2010



Schütter Johann,
Hönigsberg 11 66 Jahre

Unterberger Irmgard,
Grazer Straße 66b 61 Jahre

Pretterhofer Peter,
Siglstraße 5a 83 Jahre

Dr.med.univ. **Karger** Elfriede,
Straßäckergasse 2 89 Jahre

Grabner Maria,
Grazer Straße 64b 82 Jahre

Ehrungen

75 Jahre

Rinnhofer Maria, Hofwiesengasse 8
Tschiggerl Maria, Feistritzberg 9
Ludwig Maria, Grüne Gasse 22
Windhaber Johann, Pretulstraße 53
Paar Josef, Schwöbing 32c



Josefa Toppler
90 Jahre

80 Jahre

Danzer Helene, Mühlgasse 3
Urban Gertrude, Bachgasse 8
Budan Dorothea, Hofwiesengasse 9
Schmidt Josef, Erzherzog-Johann-Straße 12
Schwarzenegger Hildegard, Bahnhofstraße 27



Kunigunde Buchebner
91 Jahre

85 Jahre

Ochnitzberger Maria, Sonnengasse 10

90 Jahre

Toppler Josefa, Bachgasse 6

91 Jahre

Buchebner Kunigunde, Mitterberg 23



Franz Straßberger
98 Jahre

98 Jahre

Straßberger Franz, Schwöbing 38

Goldene Hochzeit

Ehrnhöfer Helmut und Helga, Mitterberg 32
Tösch Rochus und Anna, Schwöbing 19

Diamantene Hochzeit

Fötsch Adolf und Rosa, Schwöbing 21
Ledolter Johann und Herta, Pichlwanger Gasse 7
Doppelhofer Josef und Johanna, Mitterberg 6



Josef und Johanna Doppelhofer, Diamantene Hochzeit



Johann und Herta Ledolter, Diamantene Hochzeit



Adolf und Rosa Fötsch, Diamantene Hochzeit



MÄRZ

Samstag, 20.03.	13-17.00 Uhr	Hauptschule	Seifensiedekurs
Samstag, 20.03.	10-16.00 Uhr	Siglhof	Palmbuschen binden
Samstag, 20.03.	11.00 Uhr	Volkshaus	3. Int. Waldheimat Dog-Dance Turnier
Sonntag, 21.03.	08-12.00 Uhr		Gemeinderatswahl
Sonntag, 21.03.	11.00 Uhr	Volkshaus	3. Int. Waldheimat Dog-Dance Turnier
Mittwoch, 24.03.	15.00 Uhr	Volkshaus	Blutspendeaktion
Samstag, 27.03.	19.30 Uhr	Volkshaus	Frühjahrskonzert, Musikverein
Sonntag, 28.03.	10.30 Uhr	Pfarrhof	Palmweihe
Sonntag, 28.03.	17.00 Uhr	Volkshaus	Frühjahrskonzert, Musikverein

APRIL

Samstag, 03.04.	10.00 Uhr	Waldrandsiedlung	Ostereiersuchen
Sonntag, 04.04.	20.30 Uhr	Volkshaus	Ostertanz
Freitag, 09.04.	20.00 Uhr	GH Granitzbauer	Musikantenstammtisch
Samstag, 10.04.	08.00 Uhr	Festwiese	Flohmarkt
Samstag, 10.04.	08.00 Uhr	Turnhalle	6. Langenwanger Tischtennisturnier
Freitag, 23.04.	19.30 Uhr	Pfarrheim	St. Andreas Chor
Sonntag, 25.04.			Bundespräsidentenwahl
Sonntag, 25.04.	10.00 Uhr	Pfarrkirche	Erstkommunion

MAI

Samstag, 01.05.	11.00 Uhr	Rest. Krainer	Küchenparty – 12 Jahre Krainer
Sonntag, 02.05.	10.30 Uhr	Volkshaus	Bezirksschmankerlessen
Samstag, 08.05.	08.00 Uhr	Festwiese	Flohmarkt
Samstag, 08.05.	10.00 Uhr	FC Klöpfers	Nagelturnier
Sonntag, 09.05.			Muttertag
Donnerstag, 13.05.	10.00 Uhr	Pfarrhof	Maisingen
Freitag, 14.05.	20.00 Uhr	GH Granitzbauer	100. Musikantenstammtisch
Freitag, 14.05.	19.00 Uhr	Siglhof	Vernissage Ausstellung Ameseder Markus
Samstag, 15.05.	19.00 Uhr	Siglhof	Ausstellung und Konzert
Samstag, 22.05.	15.00 Uhr	Pfarrkirche	Firmung
Sonntag, 23.05.	20.30 Uhr	Volkshaus	Pfingsttanz
Freitag, 28.05.		Pfarrkirche	Lange Nacht der Kirchen
Samstag, 29.05.	14.00 Uhr	vor Turnhalle	Langenwanger Erlebnislauf
Samstag, 29.05.	19.30 Uhr	Volkshaus	Festveranstaltung „100 Jahre ÖTB“
Samstag, 29.05.	08.00 Uhr	Autoh. Orthuber	Race-Weekend
Sonntag, 30.05.	10.00 Uhr	Autoh. Orthuber	Race-Weekend
Montag, 31.05.	17.00 Uhr	Gemeindeamt	Wohnungssprechtag Rottenmann

JUNI

Freitag, 11.06.	20.00 Uhr	GH Granitzbauer	Musikantenstammtisch
Sonntag, 13.06.			Vatertag
Donnerstag, 24.06.	17.00 Uhr	Volkshaus	Schlusskonzert der Musikschule
Sonntag, 27.06.	10.00 Uhr	Autoelektrik Sommer	Pfadfinderfrühschoppen